# KfW Effizienzhaus-Check zur Online-Bestätigung
## BEG-Prüftool Version 6

☐ **261 - Kredit Effizienzhaus**
☐ **264 - Kommunen – Kredit**
☐ **297 - Neubau – Kredit**
☐ **298 - Neubau – Kredit**
☐ **300 - Wohneigentum für Familien**
☐ **461 - Zuschuss**
☐ **464 - Kommunen – Zuschuss**
☐ **498 - Klimafreundlicher Neubau – Kommunen**

### 1. Antragsteller

☐ Frau ☐ Herr

Name/Firma (bei Wohnungseigentümergemeinschaften: Name des Hausverwalters/ Bevollmächtigten)

Vorname

**Der Antrag wird für folgenden Antragsteller und folgendes Investitionsobjekt gestellt:**

☐ Selbstnutzender Hauseigentümer
☐ Selbstnutzender Wohnungseigentümer
☐ Vermieter von Eigentumswohnung(en)
☐ Wohnungseigentümergemeinschaft (WEG) mit ____ (Anzahl) Wohnungen
☐ Kommunale Gebietskörperschaft, Gemeindeverband oder Zweckverband
☐ Kommunales Unternehmen

Vermieter (ohne ETW-Vermietung, kommunale Gebietskörperschaft, Gemeindeverband, Zweckverband, kommunale Unternehmen) mit einem Wohnungsbestand von:

☐ Bis zu 15 Wohneinheiten
☐ 16 bis 99 Wohneinheiten
☐ Mehr als 100 Wohneinheiten

☐ Wohnheimbetreiber/-eigentümer
☐ Bauträger
☐ Contractor
☐ Mieter

### 2. Angaben zum Investitionsobjekt und Vorhaben

Straße/Hausnummer

PLZ Ort

Gesamtanzahl der **Wohneinheiten** im Gebäude (nach Vorhabensdurchführung): _____

Auf den Antragsteller entfallende Wohneinheiten (nach Vorhabensdurchführung): _____

Auf den Antragsteller entfallende Wohnfläche (nach Vorhabensdurchführung): _____ $m^2$

☐ Es handelt sich um ein gemischt genutztes Gebäude (Wohn- und Nichtwohnnutzung).

☐ Berechnung wurde für das Gesamtgebäude erstellt
☐ Berechnung wurde nur für den Wohngebäudeteil erstellt

☐ Neubau Wohngebäude/Wohneigentum

☐ Saniertes Wohngebäude/Wohnungseigentum

☐ Saniertes Baudenkmal

☐ Sanierte sonstige besonders erhaltenswerte Bausubstanz

☐ Für das Wohngebäude wurde vor mindestens 5 Jahren Bauantrag gestellt oder Bauanzeige erstattet.

## Seite 2 zum KfW Effizienzhaus-Check zur Online-Bestätigung

### 3. Angaben zum Effizienzhaus

Hinweis: Den jeweils aktuell gültigen Anforderungskatalog „Technische Mindestanforderungen“, der Anlage und Bestandteil der Richtlinie für die Bundesförderung für effiziente Gebäude – Wohngebäude (BEG WG) („Förderrichtlinie“) sowie Anlage der Produktmerkblätter der KfW „BEG Wohngebäude – Kredit Effizienzhaus (261)“, „BEG Kommunen – Kredit (264)“, „BEG Wohngebäude - Zuschuss (461), „BEG Kommunen – Zuschuss (464)“ , „KFN Wohngebäude Neubau – Kredit (297/298)", „Klimafreundlicher Neubau – Kommunen (498)" und „Wohneigentum für Familien (300)" ist, finden Sie unter www.kfw.de/261, www.kfw.de/264, www.kfw.de/461 bzw. www.kfw.de/464, www.kfw.de/297 bzw. www.kfw.de/298, www.kfw.de/498 oder www.kfw.de/300.

**Es ist geplant, folgendes Effizienzhaus-Niveau zu erreichen:**

| | | |
|---|---|---|
| ☐ Effizienzhaus Denkmal | ☐ Effizienzhaus Denkmal EE | ☐ Effizienzhaus 55 NH |
| ☐ Effizienzhaus 100 | ☐ Effizienzhaus 100 EE | ☐ Effizienzhaus 40 NH |
| ☐ Effizienzhaus 85 | ☐ Effizienzhaus 85 EE | ☐ Effizienzhaus 55 WPB |
| ☐ Effizienzhaus 70 | ☐ Effizienzhaus 70 EE | ☐ Effizienzhaus 40 WPB |
| ☐ Effizienzhaus 55 | ☐ Effizienzhaus 55 EE | ☐ Effizienzhaus 70 EE WPB |
| ☐ Effizienzhaus 40 | ☐ Effizienzhaus 40 EE | ☐ Effizienzhaus 55 EE WPB |
| | ☐ Effizienzhaus 40 Plus | ☐ Effizienzhaus 40 EE WPB |

☐ Bonus für serielle Sanierung gemäß Richtlinie

**Es ist geplant, folgende KFWG-Stufe-zu erreichen:**

☐ Klimafreundliches Wohngebäude (KFWG)* ☐ Klimafreundliches Wohngebäude – Mit QNG (KFWG-Q)*

**Angaben zur Berechnung**

Die Berechnung erfolgte auf der Grundlage des GEG in der jeweils gültigen Fassung und den zugrunde liegenden DIN-Normen.

Die Anforderungen und Hinweise der technischen Mindestanforderungen für Wohngebäude sind einzuhalten und anzuwenden.

- Das beheizte Gebäudevolumen $V_e$ beträgt _____ $m^3$.
- Die wärmeübertragende Umfassungsfläche A beträgt _____ $m^2$.
- Die Gebäudenutzfläche $A_N$ beträgt _____ $m^2$.
- Die Nettogrundfläche $A_{NGF}$ beträgt (nur bei 18599) _____ $m^2$.
- Die Fensterfläche beträgt _____ $m^2$.
- Die (Außen-)Türfläche beträgt _____ $m^2$.
- Bauart des Gebäudes: ☐ Leicht ☐ Nicht leicht
- Bei dem Wohngebäude handelt es sich um folgenden Gebäudetyp:

  ☐ Freistehend ☐ Einseitig angebaut ☐ Anderes Wohngebäude

☐ Die Berechnung erfolgt nach DIN V 4108-6 und DIN V 4701-10.
Name und Version der verwendeten Software: _____

☐ Die Berechnung erfolgt nach DIN V 18599.
Name und Version der verwendeten Software: _____

**Jahres-Primärenergiebedarf**

Der Jahres-Primärenergiebedarf $Q_P$ für das **Referenzgebäude (100%-Wert)** nach GEG Anlage 1 beträgt _____ kWh/($m^2$a)

Der berechnete Jahres-Primärenergiebedarf $Q_P$ nach GEG für das Effizienzhaus beträgt _____ kWh/($m^2$a)

**Transmissionswärmeverlust**

Der auf die wärmeübertragende Umfassungsfläche bezogene spezifische Transmissionswärmeverlust $H'_T$ für das **Referenzgebäude (100 %-Wert)** nach GEG Anlage 1 beträgt _____ W/($m^2$K)

Der berechnete auf die wärmeübertragende Umfassungsfläche des Gebäudes bezogene spezifische Transmissionswärmeverlust $H'_T$ nach GEG für das Effizienzhaus beträgt _____ W/($m^2$K)

## Seite 3 zum KfW Effizienzhaus-Check zur Online-Bestätigung

**Wärmebrücken**

- Berücksichtigung von Wärmebrücken nach DIN V 4108-6, Tabelle D.3, Zeile 15 bzw. DIN V 18599-2, Abschnitt 6.2.5 in Verbindung mit DIN 4108 Beiblatt 2 und den Technischen Mindestanforderungen

☐ Pauschal mit 0,15 W/(m² K) ☐ Pauschal mit 0,10 W/(m² K)

☐ Pauschal mit 0,05 W(m² K) mit erbrachtem Gleichwertigkeitsnachweis ☐ Pauschal mit 0,03 W/(m² K) mit erbrachtem Gleichwertigkeitsnachweis

☐ Über projektspezifischen Nachweis oder andere nach DIN V 18599-2 Abschnitt 6.2.5 in Verbindung mit DIN 4108 Beiblatt 2 zugelassene Methoden mit einem auf die wärmeübertragende Umfassungsfläche bezogenen Wärmebrückenzuschlag von _____ W/(m² K).

**Zur Erreichung des geplanten energetischen Niveaus sind folgende Maßnahmen an der Gebäudehülle vorgesehen (nur bei Sanierung):**

☐ Wärmedämmung von Außenwänden

☐ Wärmedämmung von Dachflächen und/oder von Geschossdecken

☐ Wärmedämmung von Wand- und Bodenflächen gegen Erdreich, von Wandflächen gegen unbeheizte Räume sowie der Kellerdecken

☐ Erneuerung von Fenstern, Fenstertüren, Dachflächenfenstern, Glasdächern, Außentüren und/ oder Vorhangfassaden

**Zur Erreichung des geplanten energetischen Niveaus sind folgende Lüftungs- und Heizungsanlagen vorgesehen:**

☐ Einbau einer Lüftungsanlage

☐ Lüftungsanlage mit Wärmeübertrager

☐ Ohne Wärmerückgewinnung

☐ Einbau einer Heizungsanlage (Neubau) ☐ Erneuerung der Heizung (**S**anierung) ☐ bestehende Heizungsanlage durch**:**

☐ Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz
Hinweis: Der Anschluss an das Fernwärmenetz muss spätestens bis zur Einreichung der "Bestätigung nach Durchführung" erfolgt sein.

☐ Die Fernwärme wird mit einem Primärenergiefaktor nach GEG § 22 Absatz 4 (Standardwert/Tabellenwert) bewertet.

☐ Die Fernwärme wird mit einem Primärenergiefaktor nach dem AGFW -Arbeitsblatt FW-309 bewertet. Alternativ: Erfolgt die Wärmeversorgung über ein kleines Wärmenetz mit einer Wärmeanschlussleistung von weniger als 400 kW, kann der Primärenergiefaktor nach den Berechnungsverfahren der DIN V 4701-10 bzw. der DIN V 18599-1: 2018-09 ermittelt werden.

☐ Niedertemperatur-Kessel

☐ Brennwertkessel

☐ Solarthermische Anlage zur Trinkwarmwasserbereitung

Der solare Deckungsanteil für die Trinkwarmwasserbereitung beträgt _____ %.

☐ Solarthermische Anlage zur Heizungsunterstützung

Der solare Deckungsanteil für die Heizungsunterstützung beträgt _____%.

☐ Eine solarthermische Simulation wurde durchgeführt.

Die Erzeugernutzwärmeabgabe an das Heizsystem (nach DIN V 18599) $Q_{h,outg}$ beträgt _____kWh/a.
oder

Die Wärmeabgabe des Wärmeerzeugers (nach DIN V 4701-10) $q^*_H$ beträgt _____kWh(m²a).

☐ Flachkollektoren ☐ Röhrenkollektoren Die Kollektorgröße $A_c$ beträgt _____m².

Heizkreistemperaturen (Vor-/Rücklauf):
☐ Fußboden-/ Wandheizung ≤ 35/28°C ☐ Heizkörper ≤ 55/45°C ☐ Heizkörper ≤ 70/55°C

☐ Biomasseanlage (auch als KWK-Biomasseanlage)

☐ Wärmepumpe: ☐ Sole-Wasser ☐ Wasser-Wasser ☐ Luft-Wasser ☐ Luft-Luft ☐ Andere

☐ KWK-Anlage (BHKW), ohne KWK-Biomasseanlage

☐ Elektrische Direktheizung

☐ Zentralheizsystem mit hydraulisch eingebundenem biomassebeschickten Einzelofen sowie automatisch beschickter Pellet-Primärofen

## Seite 4 zum KfW Effizienzhaus-Check zur Online-Bestätigung

**Zur Erreichung des geplanten energetischen Niveaus sind folgende Anlagen zur Stromerzeugung vorgesehen:**

☐ Photovoltaikanlage nach DIN V 18599-9

Jahresertrag der stromerzeugenden Anlage $Q_{PV}$:_____ kWh/a

Die Gesamtoberfläche der PV-Anlage (ohne Randeinbindung) $A_{PV}$ _____ m²

Peakleistung der PV-Anlage $P_{pk}$ _____$kW_{Peak}$

☐ Eine separate Berechnung für das **Effizienzhaus** mit den Randbedingungen des GEG wurde durchgeführt.

☐ Windkraftanlage

Jahresertrag der stromerzeugenden Windkraftanlage $Q_{WEA}$:_____ kWh/a

☐ KWK-Anlage (BHKW) auf Grundlage erneuerbarer Energien

Jahresertrag der stromerzeugenden KWK- Anlage $Q_{CHP}$:_____ kWh/a

**Zusätzliche Angabe zum Stromspeicher:**

Nutzbare Speicherkapazität des Stromspeichers $C_{Speicher}$: _____ kWh

### Zusätzliche Angaben

- ☐ Überwiegender Anteil der Fensterflächen mit Nordausrichtung
- ☐ Unterer Gebäudeabschluss gegen Tiefgarage
- ☐ Energiebilanz mit tatsächlichen Verschattungsbeiwerten berechnet
- ☐ Untypische Gebäudegeometrie (ungewöhnliches A/V-Verhältnis)
- ☐ Geschosshöhen unter 2,5 m oder über 3,0 m
- ☐ Oben oder unten angebaut (z.B. bei Aufstockung)
- ☐ Sonstige Gründe, die aus Sicht des Energieeffizienz-Experten dazu geführt haben, dass eine Plausibilisierung im BEG-Prüftool nicht erfolgt ist (Freitext):

_____
_____
_____
_____

## 5. Energie-Effizienz-Experte Adressen

Ich bin ein Energieeffizienz-Experte der Kategorie(n):

aus der Expertenliste für die Förderprogramme des Bundes unter www.energie-effizienz-experten.de

Name des Energieeffizienz-Experten

Firma/Unternehmen

Straße/Hausnummer

PLZ Ort

Telefonnummer

E-Mail Adresse

## 6. Zusätzliche erforderliche Unterlagen für den Effizienzhaus-Check

- ☐ Berechnungsnachweise für den Jahres-Primärenergiebedarf und den spezifischen Transmissionswärmeverlust bezogen auf das Effizienzhaus mit dokumentierter Anlagenbewertung
- ☐ Berechnungsnachweise für den Jahres-Primärenergiebedarf und den spezifischen Transmissionswärmeverlust bezogen auf das Referenzgebäude
- ☐ U-Wert-Berechnung der thermischen Gebäudehülle für das Effizienzhaus
- ☐ Nachvollziehbares Gebäudeaufmaß mit Kennzeichnung aller thermischen Bauteilflächen
- ☐ Gebäudepläne, Grundrisse und Schnitte auf deren Grundlage die Primärenergiebedarfsberechnung erstellt wurde
- ☐ XML-Datei des fehlgeschlagenen Versuchs der Online-Bestätigung
- ☐ Simulation der thermischen Solaranlage bei einem Deckungsanteil zur Heizungsunterstützung von über bzw. unter 10% (bei Berechnungen nach DIN 4701-10), bei Verwendung von nicht Standardwerten oder wenn $A_N$ bzw. $A_{NGF}$ > 3000m²